

# Inhalt

---

<b>Dank</b> .....	9
<b>1 Einleitung</b> .....	11
1.1 Ist die Welt aus den Fugen geraten? – Kontext und Erkenntnisinteresse .....	11
1.1.1 Unfuge Fugen .....	11
1.1.2 Bildung .....	15
1.1.3 Migration .....	18
1.1.4 Interesse .....	21
1.2 Kontingenz, Macht, Hegemonie – Gegenstand und Material der Arbeit .....	22
1.3 Das Anliegen der Migrationspädagogik – Ziel und Fragestellung der Untersuchung .....	26
1.4 Migrationspädagogische Bildungstheorie – Ein erster Überblick .....	30
1.5 Migrationsgesellschaftliche Modellierungen – Vorgehen und Aufbau der Arbeit .....	33
<b>2 Gesellschaft, Hegemonie, Kontingenz</b> .....	39
2.1 <i>There is no such thing as society?</i> – Hegemonietheorie und die Un_Bestimmtheit des Sozialen .....	39
2.2 Hegemonie – ein konzeptgeschichtlich und gesellschaftstheoretisch modellierter Überblick .....	42
2.2.1 Antonio Gramsci: Hegemonie als bürgerliches Herrschaftsverhältnis .....	43
2.2.2 Louis Althusser: Gesellschaft als komplexes, strukturiertes Ganzes .....	47
2.2.3 Ernesto Laclau und Chantal Mouffe: Gesellschaft als unmögliches Objekt .....	52
2.3 Elemente des hegemonietheoretischen Horizonts – vertiefende Erkundungen .....	57
2.3.1 Artikulation als grundlegende Logik des Sozialen .....	58
2.3.2 Ideologie, Materialität und Diskursivität .....	61
Exkurs: Zum Diskursverständnis bei Laclau und Mouffe .....	64
2.3.3 Klassenbündnis, Differenz und Äquivalenz .....	65
2.3.4 Antagonismus, leere und gleitende Signifikanten, Heterogenität .....	69
Exkurs: Zum Realen, Imaginären und Symbolischen .....	72
2.3.5 Alltagsverstand, Intellektualität und Subjekt .....	77
2.3.6 Macht, Sedimentierung, Herrschaft .....	81
2.4 Zum gesellschaftstheoretischen Gehalt der Hegemonietheorie .....	84

2.4.1	Zum sozialontologischen Gehalt: ein politischer Begriff des Sozialen .....	85
2.4.2	Zum sozialtheoretischen Gehalt: eine artikulationstheoretische Perspektive auf Gesellschaft(-lichkeit) .....	88
2.4.3	Zum zeitdiagnostischen Gehalt: panoramische Analyse gesellschaftlicher Konjunkturen .....	89
<b>3</b>	<b>Nationalstaat, Rassismus, Migrationsgesellschaft .....</b>	<b>91</b>
3.1	Gesellschaftliche Wirklichkeit und ihre Bezeichnungen .....	91
	Exkurs: Zur Perspektive postmigrantische Gesellschaft .....	94
3.2	Migration und die Unmöglichkeit von Gesellschaft .....	97
3.2.1	Zur diskursiven Produktion von Grenzen der Gesellschaftlichkeit .....	98
3.2.2	Die gleitenden Signifikanten »Migrationshintergrund« und »illegale Migration« .....	100
3.2.3	Regime der Produktion und Regulation von Grenzen: Integration und europäische Grenzsicherung .....	107
3.3	Der »innerste Zement« der migrationsgesellschaftlichen (Welt-)Ordnung: Nationalstaatlichkeit und Rassismus .....	119
3.3.1	Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeitsordnungen .....	120
	Exkurs: Zum Begriff der Ordnung .....	123
3.3.2	Nationalstaat(-lichkeit) als Knotenpunkt der globalen Ordnung .....	125
3.3.3	Rassismus und <i>Racial Nation-States</i> .....	131
3.3.4	Postkoloniale und postnationalsozialistische (Dis-)Kontinuitäten .....	140
3.3.5	Die Komplexität und Ambivalenz migrationsgesellschaftlicher Wirklichkeit und ihre Analyse .....	143
3.4	Gesellschaftstheoretische Konsequenzen .....	146
3.4.1	Differenzielle Fragilitäten und Vulnerabilitäten .....	147
3.4.2	Unverschuldete polydifferenzielle (De-)Privilegiertheiten .....	150
3.4.3	Kontingenz in der Migrationsgesellschaft. Un_bestimmtheitstheoretische Schlussfolgerungen .....	153
<b>4</b>	<b>Bildung, Subjekt, Herrschaft .....</b>	<b>159</b>
4.1	Bildung in Zeiten des »Bildungsgeredes« .....	159
4.2	Eine politische Annäherung .....	163
4.2.1	Zum bildungstheoretischen Bezugsrahmen: Un_Bestimmtheit, Subjektorientierung und immanente Transzendierung des Sozialen .....	163
4.2.2	Der subjekt(ivierungs)theoretische Gehalt der Hegemonietheorie .....	167
4.2.3	Das Politische, Subjektivierung und Herrschaft .....	170
4.3	Bildung politisch gedacht – Suchbewegungen .....	178
4.3.1	Intellektuelle Selbstermächtigung .....	180
4.3.2	Un_mögliche Bildung .....	184
4.3.3	Alterität verantworten .....	188
4.4	Formale Elemente einer un_bestimmten Bildung .....	191
4.4.1	Relationalität, Kontextualität, Ungleichheit .....	192
4.4.2	Wissen, Macht, Herrschaft .....	196
4.4.3	Normativität, Reflexivität, Kritik .....	200

<b>5</b>	<b>Migrationspädagogische Bildung im Kommen</b>	205
5.1	Politische Bildung in der Migrationsgesellschaft. Von der Unbestimmtheit des Eigenen zur Unbestimmtheit der Anderen	205
5.2	Verantwortung ohne feste Fundamente	208
5.2.1	Verantwortungstheoretische Antwortverhältnisse	209
5.2.2	Zum (post-)normativen Gehalt der Hegemonietheorie	213
5.2.3	Konturen eines politischen Verantwortungsbegriffs	220
5.3	Un_Bestimmtheit verantworten?	225
5.3.1	Migrationsgesellschaftliche Antwortverhältnisse	225
5.3.2	Unmögliche Antworten	230
5.3.3	Würde als universell-partikulares Konzept einer politischen Ethik	234
5.4	Bildung als Suche nach würdevolleren Verhältnissen für alle	240
5.4.1	Provinzialisierung des Selbst	240
5.4.2	Kollaborative Kollektivität	250
5.4.3	Postkommunitäre Solidarität	254
<b>6</b>	<b>Abschließende Betrachtungen</b>	259
6.1	Kontingenz und Bildung in der Migrationsgesellschaft. Ein Rückblick	259
6.2	Zum Geltungsstatus und zu den Grenzen der Arbeit	264
6.3	Politische Erziehungswissenschaft und Pädagogik	269
	<b>Literaturverzeichnis</b>	273

